**Protokoll zum beratenden Unterrichtsbesuch (UB) - LERNEN**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name**:  | **Datum**:  | **Klasse**:  |
| **Ort**:  | **MentorIn**:  | **AusbilderIn**:  |
| **Thema mUV:**   |
| **Thema der Lehr-Lern-Situation:**  |

**Unterricht**

|  |
| --- |
| **QB 1: Beziehungsgestaltung**  |
| * *Ist empathisch, respektvoll & wertschätzend*
* *Zeigt Herzlichkeit & Wärme*
* *Wahrt eine Balance zwischen Nähe & Distanz*
* *Achtet auf die Befriedigung von Grundbedürfnissen*
 | * *Berücksichtigt sowohl Gesundheitszustand als auch hemmende Kontexte & die damit aktuell verbundene Verfassung der SuS*
* *Hält die Beziehung zu den SuS auch in herausfordernden Situationen aufrecht*
* *Arbeitet dialogisch & kooperativ mit den am Unterricht beteiligten Personen zusammen*.
 |
| **gelungen** |
|  |
| **optimierbar** |
|  |
| **SMARTE Ziele** |
|  |

|  |
| --- |
| **QB 2: Klassenführung** |
| * *Zeigt Präsenz*
* *Gestaltet ihre/ seine Rolle situationsangemessen & eindeutig aus*
* *Zeigt präventive & intervenierende Maßnahmen im Umgang mit Unterrichtsstörungen & Konflikten*
 | * *Gestaltet notwendige Veränderungen im Unterrichtsverlauf flexibel*
* *Sorgt für einen schülerorientierten & inhaltsbezogenen Einsatz der am Unterricht beteiligten Personen*
 |
| **gelungen** |
|  |
| **optimierbar** |
|  |
| **SMARTE Ziele** |
|  |

|  |
| --- |
| **QB 3: Kognitive Aktivierung**  |
| * *Weckt bei den SuS Interesse & Motivation*
* *Orientiert sich an der Lebenswelt der SuS*
* *Zielt darauf ab, aktive Denk- & Problemlöseprozesse anzuregen*
* *Dient dem Auf- & Ausbau gut vernetzter & transferfähiger Kenntnisse*
* *Erleichtert die Anwendung des Gelernten in neuen Zusammenhängen*
 | * *Sorgt für einen zielgerichteten Einsatz von Methoden, Sozialformen und (digitalen) Medien*
* *Bietet Möglichkeiten zur Reflexion*
* *Differenziert & individualisiert entsprechen der individuellen Lernausgangslagen der SuS*
 |
| **gelungen** |
|  |
| **optimierbar** |
|  |
| **SMARTE Ziele** |
|  |

|  |
| --- |
| **QB 4: Strukturierung**  |
| * *Sorgt für eine vorbereitete Lernumgebung*
* *Achtet auf eine schülerorientierte & inhaltsbezogene Abfolge, Länge & Gestaltung der Unterrichtsphasen*
* *Sorgt für Transparenz im Hinblick auf Ablauf & Ziele*
* *Bezieht Rituale mit ein*
 | * *Drückt sich sprachlich klar & korrekt aus & variiert die Lehrersprache situativ angemessen*
* *Achtet darauf, dass SuS Arbeitsaufträge verstehen*
* *Sichert (Teil-) Ergebnisse*
 |
| **gelungen** |
|  |
| **optimierbar** |
|  |
| **SMARTE Ziele** |
|  |

|  |
| --- |
| **QB 5 - Fachspezifische Qualitäten**  |
| * *Berücksichtigt die spezifischen mentalen Funktionen der SuS*
* *Macht intrinsische Motivationen der SuS zum Thema & plant ausgehend von diesen, individuelle Bildungsangebote*
* *Berücksichtigt (Miss-) Erfolgsorientierung der SuS in Bezug auf ihre eigenen Leistungen und ermöglicht das Erleben von Selbstwirksamkeit*
 | * *Didaktisiert Realsituationen im Sinne lebenspraktischer Handlungsfelder, um berufliche & gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen*
* *Sichert die Ausbildung von Routinen durch wiederholendes Üben*
* *Sichert den Strategieerwerb*
* *Setzte direkte Instruktion entsprechend dem Lerngegenstand angemessen ein.*
 |
| **gelungen** |
|  |
| **optimierbar** |
|  |
| **SMARTE Ziele** |
|  |

**Stellungnahme (10min)**

|  |
| --- |
| **gelungen** |
|  |
| **optimierbar** |
|  |
| **SMARTE Ziele** |
|  |